C 35 38

Neues & Interessantes aus dem Stadtteil mit Charme · 02/Februar 2014

der Eppendorfer

Erikastrasse 74 · 20251 Hamburg/Eppendorf
Tel.: 040 244 325 84 · www.kaiserreich-hamburg.de

KNACK DEN KREBS
Eine Spendenaktion der Öko Wochenmärkte

Seite 6

EPPENDORFER BÜRGERVEREIN
Das war das Wanderjahr 2013

Seite 12

TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-NACHRICHTEN

EBV-Sprechstunde

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns (Telefonnummern der Vorstandsmitglieder siehe Seite 4)

Mitglieder-versammlung

10. Februar um **19.00 Uhr**
siehe nebenstehend
10. März um **19.00 Uhr**
Vortrag von Herrn Dr. Nümann über Testament,Vorsorge- und Pflegevollmacht

Eppendorfer Stammtisch

fällt aus wegen Umbaumaßnahmen im WSAP, Isekai 12

Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34
17. Februar um **14.00 Uhr** U-Bahn Hamburger Straße/Wagnerstr., p. Spiel: 2,00 Euro, Leihschuhe 2,20 Euro. **Gäste sind herzlich willkommen.**

Wandern

Maria Lorenz/Günther Wegener, Tel. 490 52 03, Grünkohlwanderung, mit telefonischer Anmeldung, am **23. Februar** um **9.00 Uhr** U-Bahnhof Kellinghusenstraße. Kostenbeitrag 2,- Euro zzgl. Fahr- und Essengeld. **Gäste sind herzlich willkommen.**

Rufnummern

Polizeiwache **42 86 52 310**
Vattenfall – Meldung defekter Straßenbeleuchtung **63 96 23 55**
Waste-Watcher – Die Hotline für Verschmutzungen **25 76 11 11**
EBV **46 96 11 06**
Anzeigen **43 25 89-0**
Gefahr-Schäden auf Gehwegen und Straßen usw. melden! – Zentrales Tiefbauamt **42 80 40**
oder an Wegewart Herrn Seegers
Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 **42804 - 61 37**

EBV- Sommerreise 2014

Eine Kahnfahrt durch den romantischen Spreewald

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt ein zur Jahreshauptversammlung am

10. Februar 2014

um **19.00 Uhr** in den Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15
Einlass ab **18.30 Uhr**

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands,
2. Bericht des Schatzmeisters,*
3. Bericht der Kassenprüfer,
4. Entlastung des Vorstands,
5. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden turnusmäßig neu gewählt:

1. Vorsitzende/r - bisher Thomas Domres
2. Schriftführer/in - bisher Monika Körschner
Schatzmeister - bisher Helmut Thiede
Zwei Beisitzer/innen - bisher Heinz Lehmann
Peter Niemeyer
Ebenso wird ein/e Kassenprüfer/in neu gewählt

6. Verschiedenes

** Die Jahresabrechnung liegt der Versammlung im ACC aus und kann eingesehen werden.*

Die Mitglieder werden gebeten, den Mitgliedsausweis bereit zu halten. Ein Getränk und ein kleiner Imbiss werden gereicht.

Der Vorstand

Die EBV- Reise soll von Sonntag, den **24.08.** bis Freitag den **29.08.2014** stattfinden. Anreise mit dem Reisebus. Als Ausgangsort für die Unternehmungen im Spreewald habe ich in Cottbus das Hotel (Dorotheenhof) mit Frühstücksbuffet und Halbpension ausgewählt. Das Abendessen wird in diesen Hotel eingenommen. Es liegt ca. 500 Meter von der Innenstadt entfernt, sodass man den alten malerischen alten Stadtkern zu jeder Zeit mühelos erreichen kann. Angeboten werden Ausflüge nach Lübbenau mit einer Kahnfahrt auf den Fließen, Museumsdorf Lehde im Spreewald mit Aufenthalt, Bad Muskau mit den Gärten und dem Schloss des Fürsten Pükkler, Rundfahrt in der Niederlausitz mit Bautzen und Bergbaumuseum in der neu angelegten Seenlandschaft des früheren Braunkohlengebiets, jetzt Naturschutzgebiet. Dort steht auch der größte Abraumbagger Europas, der F60 (500 Meter lang). Einige Anmeldungen für die Reise habe ich schon. Es sind noch genügend Zimmer frei. **Nichtmitglieder des EBV** sind auch wieder für diese Rei-

BESTATTUNGSINSTITUT
ERNST AHLF
Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg
Tag- und Nachtruf 48 32 00

Der rote Turm

Seepyramide

Fotos: CMT Cottbus GmbH

se herzlich willkommen. Ab 42 Personen findet die Busreise statt.

Die 6-tägige Busreise kostet mit Halbpension, Kahnfahrt, Ausflügen, Besichtigungen und Führungen ca. **€ 312,00** p. P. im Doppelzimmer und ca. **€ 395,00** im Einzelzimmer (hoher Einzelzimmerzuschlag). Ich hoffe, dass wir die EBV - Reise durchführen können.

Voranmeldungen an Günter Weibchen, **Tel.: 040 5208263, E-mail: G.Weibchen@EBV1875.de**

Eppendorfer Schule grüßt Togo

Ein Programm der Stadtteilschule Eppendorf will ein paar ausgewählten Schülern ihres neunten Jahrgangs einen Schüleraustausch nach Lomé in Togo ermöglichen.

Der Austausch, der auch schon im vorletzten Jahr stattgefunden hat, soll 2014 erneut stattfinden und wird momentan für und von uns Schülern hier wie dort organisiert . Wir wollen unsere Partnerschule in Lomé für drei Wochen besuchen, ein paar Monate später kommen die Partnerschüler aus Lomé zu uns an die Stadtteilschule Eppendorf. Einen intensiven Eindruck auf die ganz andere Lebensweise des jeweiligen Landes und viele neue Begegnungen können bei einem solchen Austausch gewonnen werden. Das Projekt hat schon einmal allen Beteiligten große Freude gemacht, aber auch große Herausforderungen abverlangt. So ist es für uns alle ein großes Abenteuer.

Die Schüler der Stadtteilschule Eppendorf wollen auch diesmal wieder ein gemeinnütziges Projekt in Lomé starten: es soll den dortigen Schülern gezeigt werden, wie Müll richtig getrennt wird und wie Recycling funktionieren kann. In Lomé herrscht schon seit einigen Jahren ein großes Abfallentsorgungsproblem, weil niemand von klein auf gelernt hat, richtig mit Müll umzugehen.

Damit die Reise stattfinden kann, bitten wir Sie ganz herzlich, uns durch eine Spende zu unterstützen, um uns Schülern, den Lehrern, aber auch den Austauschpartnern aus Lomé eine große Freude zu bereiten und unser Projekt weiterwachsen zu lassen.

Marietta Evans, Klasse 9a, Stadtteilschule Eppendorf

Spenden auf das Konto:
Schulverein der Grund- und Statteilschule Eppendorf e.V.
Konto-Nr. 1201/113733 – Hamburger Sparkasse HASPA – BLZ 200 50 550

INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Termine 2
Jahreshauptversammlung 2
EBV-Sommerreise 2014 2 - 3
Glückwünsche, Kontakte 4
Das EBV Wanderjahr 2013 12

Eppendorf im Gespräch

Eppendorfer Schule grüßt Togo 3
„Knack den Krebs" 6

Eppendorfer Termine

Kirchliche Nachrichten 10
Veranstaltungen 11

Und sonst noch...

Aufnahmeantrag 4
Bilderrätsel 4
Jahresbegrüßung in St. Markus 5
Ein positiver Auftakt? 5
Unruhiger Auftakt im Bezirk 7
Southland New Orleans Jazzband 7
Romanstoff vom Isemarkt 8

MOTTO

Will das Glück nach seinem Sinn dir was Gutes schenken, sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken.

Wilhelm Busch

IMPRESSUM

der Eppendorfer

Herausgeber:
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Schedestraße 2, 20251 Hamburg,
Tel. 040/46 96 11 06.
EBV1875@t-online.de
Redaktionsteam: Thomas Domres, Brigitte Schildt, Anja Dunkel, Peter Niemeyer, Heinz Körschner.
Anzeigen und Herstellung: A&C Druck und Verlag GmbH Gerhard Balazs, Waterloohain 6-8, 22769 Hamburg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50, eppendorfer@auc-hamburg.de
Anja Dunkel 43 25 89 19
dunkel@auc-hamburg.de
Druck: net(t)print,Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel. 040/42 10 69 69, info@nettprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonnement 24,– Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung?
Bitte informieren Sie uns!

Wir gratulieren zum Geburtstag

Februar

11.02. Uwe Rauch

12.02. Christel Müller

14.02. Heinz Wechenberger

16.02. Bärbel-Cathrin Heß

16.02. Ursula Schlatermund

18.02. Maria Lorenz

18.02. Raimar Ahlf

20.02. Gabriele-Danielle Wätke

22.02. Joachim Sachs

24.02. Walter Schuster

24.02. Gisela Plügge-Stechmann

26.02. Dörte Wonde-Masuch

28.02. Inge Hoffmann

28.02. Traute Ahrens

März

01.03. Caroline Klante

02.03. Evelyn Saalfeld

02.03. Lisa Lauschke

03.03. Renate Brehm

04.03. Caroline Lehmann

07.03. Gertrud Hardtmann-Riecke

08.03. Karl Heinz Samrei

Bilderrätsel des Monats Februar

Wo finden Sie dieses Bildnis?
Tipp: in unmittelbarer Nähe des Hayns Park.

Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern je 1x2 Theaterkarten, 1x Überraschung sowie ein Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 15.02.2014 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Waterloohain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bilderrätsellösung und Gewinner der Januar-Ausgabe

Dieses Kunstwerk finden Sie in der Osterfeldstrasse 166 / Anlage zur Grundwasserreinigung

Die Gewinner sind:
J. Böge, G. Grünberg und M. Flato.
Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____

Wohnort/Straße _____

Beruf _____ eMail _____ Geb.Dat. _____

Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____

Telefon privat _____ mobil/tagsüber _____

Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag € _____ Eintrittsdatum _____

Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 • monatl. Beitrag ab € 2,00, Paare ab € 3,00

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

☐ halbjährlich ☐ jährlich von meinem Konto einzuziehen

IBAN (22 Stellen) _____

BIC (8–11 Stellen) _____

Datum _____ Unterschrift _____

Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Schedestr. 2
20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06
Zuweg Hintereingang Schedestr. im Souterrain

www.info-ependorf.de → den Link »Bürgerverein« klicken.
Unter **www.der-eppendorfer.de** können Sie auch in zurückliegenden ausgaben unseres Magazins der »Eppendorfer« nachlesen.

E-Mail-Adressen nach Themen:
Vorstand@EBV1875.de
Redaktion@EBV1875.de

Bankverbindung:
Commerzbank
BLZ 200 400 00
Konto-Nr. 32/58 001
IBAN: DE 42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX

VORSTAND:

1. Vorsitzender: Thomas Domres
Christoph-Probst-Weg 23 • 20251 Hamburg
0170/413 26 88 • T.Domres@EBV1875.de

2. Vorsitzender: Günter Weibchen
Wildermuthring 96 • 22415 Hamburg
040/520 82 63 • G.Weibchen@EBV1875.de
Festausschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

1. Schriftführerin: Brigitte Schildt
Brabandstraße 57 • 22297 Hamburg
040/513 33 34 • B.Schildt@EBV1875.de
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

2. Schriftführerin: Monika Körschner
Nissenstraße 16• 20251 Hamburg
040/48 17 50 • M.Koerschner@EBV1875.de
Protokolle, Festausschuss

Schatzmeister: Helmut Thiede
Ohlsdorfer Str. 15 • 22299 Hamburg
040/460 44 96 • H.Thiede@EBV1875.de
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

Beisitzer:
Heinz Körschner
Nissenstr. 16 • 20251 Hamburg
040/48 17 50 • H.Koerschner@EBV1875.de
Redaktionsausschuss, besondere Anlässe

Heinz Lehmann
Am Kaiserkai 47 • 20457 Hamburg
040/46 47 46 • H.Lehmann@EBV1875.de

Irene Müller
Heider Straße 11 • 20251 Hamburg
040/48 84 43 • I.Mueller@EBV1875.de
Festausschuss

Peter Niemeyer
Husumer Straße 37 • 20249 Hamburg
040/48 36 96 • besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

Zugewählte Beisitzer:
Ernst Wüsthoff
Griesstraße 45 • 20535 Hamburg
0171/81 777 88 • E.Wuesthoff@EBV1875.de
besondere Anlässe

Herma Rose
Eppendorfer Landstr. 154 • 20251 Hamburg
040/48 72 05 • Kommunales + Glückwünsche

… und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände…
Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

Jahresbegrüßung in St. Markus

Zum Neujahrsempfang 2014 hatte die Gemeinde eingeladen. Eine Besonderheit erwartete die Gäste. Sie fanden sich nicht im Gemeindesaal ein, sondern in der Kirche selbst, die auch noch etwas "Besonderes" ist, nämlich eine der wenigen Bartningschen Notkirchen - wieder eingebaut in die Ruinen der 1943 zerstörten neugotischen Kirche von 1899.

Fröhliche Musik empfing uns: abwechselnd hörten wir Gesangseinlagen mit Frau Polster, Kantorin allhier, und einem Gemeindemitglied als Tenor, jeweils mit Klavierbegleitung der einen oder des anderen. Es war ein Genuss für unsere Ohren, als ob ein Kneipenklavier Sangeskunst der 20ger Jahre des vorigen Jahrhunderts begleitete. Erinnerungen an die Comedian Harmonists kamen auf.

Gut eingestimmt hörten wir die Begrüßungsansprache des Kirchengemeinde-Vorstands Andreas Ott und Begrüßungsworte des Pastors Aue von der St. Andreaskirche an der Bogenstraße; mit dieser arbeitet St. Markus musikalisch zusammen.

Die Bilanz der Gemeindearbeit war positiv. Dabei erhielt die Arbeit der Kita besondere Erwähnung, also ein Lob! Das abgerissene Gemeindehaus bekommt einen Nachfolgerbau, an dem emsig gearbeitet wird und in dem im Frühjahr 2015 nicht nur die Gemeindeverwaltung ins Parterre, sondern auch 25 Mietparteien in ebenso viele zu erbauende Wohnungen, verteilt auf vier Stockwerke, einziehen sollen.

Das hörten alle Teilnehmer gern.

Nach dem offiziellen Begrüßungsabschnitt gab es bei Gesprächen auch erquickende Getränke und stärkende Fleisch- und Käsehäppchen mit Laugenbrötchen.

Ab Februar 2014 wird auch die zweite Pastorenstelle wieder besetzt werden mit Frau Pastorin Christine Halisch als Kollegin von Pastor Otto-Michael Dülge.

Allseits war frohe Stimmung zu vernehmen; so soll die Kirchengemeinde sein.

P.N.

Ein positiver Auftakt für Eppendorf?

In der ersten Sitzung des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude war unser Stadtteil nur wenig thematisiert. Ein interessantes Projekt im Norden wurde vorgestellt: die Entsandung der Tarpenbek. Südlich der Rosenbrookbrücke wird die Tarpenbek in zwei Arme geteilt; einer der Arme soll die mit dem Fließwasser mitgenommenen Sandpartikel speichern(westlicher Verlauf). Das gesammelte Sandgut soll dann vor dem Zusammenfluss gesammelt werden. Eigentlich ein einfaches System, das bereits bei den römischen Aquaedukten der Antike bekannt ist. Interessenten erhielten Auskunft von der vorstellenden Verwaltungsfachkraft.

Der leidige Fußgängerüberweg an der Ludolfstraße wird nun in das Busbeschleunigungsprogramm des Senates übernommen. Eppendorfer können vielleicht auf die Lösung dieses "gordischen Knotens" hoffen. Der Fußgängerüberweg vor dem alten Verwaltungsgebäude des UKE soll nun noch heller beleuchtet werden! Hier können wir einem Superlativ entgegen sehen! Das Jahr 2014 hat gut angefangen.

P.N.

Gedicht zum Valentinstag

Ich wand ein Sträußlein morgens früh,
das ich der Liebsten schickte.
Nicht ließ ich sagen ihr,
von wem und wer die Blumen pflückte.
Doch als ich abends kam zum Tanz
und tat verstohlen und sachte,
da trug sie die Nelken am Busenlatz
und schaute mich an und lachte.

Theodor Storm

WOLFFHEIM WOLFFHEIM
IMMOBILIEN
Welche Fragen haben Sie?
Eigentümer-Sprechstunde
Mittwoch, 19. Februar, 16-18 Uhr
Wir beraten Sie zu allen Immobilien-spezifischen Themen und beantworten Ihre Fragen – kostenlos und unverbindlich.
Ihr Immobilien-Partner in HH-Eppendorf
Telefon 460 59 39
Email info@wolffheim.de
Eppendorfer Landstraße 32
www.wolffheim.de

Bestattungsinstitut St. Anschar
Adolf Imelmann & Sohn
GmbH & Co. KG
Bestattungen sind Vertrauensaufträge
Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht
Tag & Nacht telefonisch für Sie erreichbar: 040 / 270 09 21
Sierichstraße 32 • 22301 Hamburg-Winterhude
Tel. 040 / 270 09 21 • Fax 040 / 270 68 10 • www.imelmann-bestattungen.de

Sie fragen sich:
Wer macht uns denn mal schnell die Zeitung fertig?
Egal ob Stadion-, Vereins- oder Hochzeitszeitung
Wir natürlich!
Ihre Zeitung in wenigen Stunden digital produziert!
nettprint CITY
DRUCKE · KOPIEN · DIGITALE KUNST
ESPLANADE 20 · 20354 HAMBURG
TELEFON 040 - 35 35 07 · FAX 040 - 34 50 38 · EMAIL: CITY@NETTPRINT.DE

Spezial Bereiche
Messung nach BGV A3
»Jura« Kaffeemaschinen Kundendienst
Biologische Elektroinstallation
ELEKTROTECHNIK WOLFGANG LAY
Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen
Biologische Installation · Beratung - Verkauf - Service
Mit unserer Erfahrung in Ihre Zukunft
Alsterdorfer Straße 208
22297 Hamburg
www.wlay.de
Tel. 040/514 97 5-0
Fax 040/51497540
info@wlay.de

Wir drucken den Eppendorfer · Was dürfen wir für Sie tun?
Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.
Heute gebracht...
nettprint
Morgen gemacht!!
Die freundliche Druckkompetenz
DRUCK UND PAPIERVERARBEITUNG
Sternstraße 68 · 20357 Hamburg
Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

Spendenaktion vom Öko-Wochenmarkt & Regionales zur Unterstützung des Kinderkrebs-Zentrums Hamburg e.V.

Öko Wochenmarkt & Regionales

Wir unterstützen

KNACK DEN KREBS

Eine Initiative der Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg e.V.

Trotz des eisigen Windes auf dem Marie-Jonas-Platz war die Stimmung bei der offiziellen Spendenübergabe ausgesprochen gut. Grund dafür war der Scheck über 1.500 €, der von Birte Faika an Maren Blohm übergeben werden konnte. Birgitt Mählmann (rechts), 45 Jahre, vom Obsthof Mählmann hat sich mit Herz und Seele an dieser Spendenaktion für krebskranke Kinder beteiligt. Sie war stellvertretend für alle Anbieter des Öko-Wochenmarkt & Regionales vor Ort.

Maren Blohm, 53 Jahre, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg e.V., kann ihr Glück kaum fassen. Maren ist überwältigt von diesem Engagement und der Hilfsbereitschaft der Öko-Wochenmarkt & Regionales Sammelaktion. "Unsere Fördergemeinschaft wurde 1975 von betroffenen Eltern gegründet. Unser Verein unterstützt die Rahmenbedingungen für eine optimale Behandlung im Kinderkrebs-Zentrum Hamburg. Wir helfen dort, wo Lücken bleiben, und entscheiden jeweils gewissenhaft über die Förderung von Projekten. Unser Sozialfonds unterstützt Familien, die durch die Erkrankung ihres Kindes in finanzielle Not geraten sind. Krebs bei Kindern muss für alle heilbar und die Nebenwirkungen der Behandlung sowie die Spätfolgen von Erkrankung und Therapie müssen weiter eingedämmt werden".

Birte Faika (29 Jahre), Geschäftsführerin des Öko-Wochenmarkt & Regionales und Initiatorin der Spendenaktion zur Unterstützung der Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg e.V., freut sich über die 1.500 €, die sie im Namen des Öko-Wochenmarkt & Regionales der Fördergemeinschaft überreichen konnte. „Ende November haben wir auf allen unseren Märkten die Spendendosen aufgestellt. Mit Plakaten und Flyern haben wir unsere Kunden über die Spendenaktion informiert. Vielen, herzlichen Dank für das Engagement aller Kunden und Anbieter des Öko-Wochenmarkt & Regionales!"

Weitere Informationen finden Sie unter www.oeko-wochenmarkt.de und unter www.kinderkrebs-hamburg.de

Fotos/Text: AD

Southland New Orleans Jazzband (Hamburg)

Jazz am Court, so hieß es ab Oktober 2013, freitags (mit kleinen Unterbrechungen) von 20 bis 23 Uhr im Sportbistro des W.E.T. Hier präsentieren sich Jazzbands aus Hamburg und Umgebung. Bekannte Bands und auch Newcomer – kleine und größere Gruppen.

Am **7. Februar 2014** ist die Southland New Orleans Jazzband aus Hamburg zu Gast im W.E.T. 1987 wurde die Band in Hamburg gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die New Orleans Music der 20er und 30er Jahre zu pflegen. Die Band präsentiert die Musik der Großen jener Zeit wie King Oliver, Clarence Williams, Jelly Roll Morton, Fats Waller sowie des frühen Louis Armstrong.

Southland New Orleans Jazzband – handmade Jazz sounds better. Freitag. 07 .02. 2014, 20.00 Uhr Das Freitags-Jazzkonzert bei "Jazz am Court" im W.E.T.*, Erikastraße 196, Hamburg Eppendorf.

**W.E.T. = Winterhuder-Eppendorfer-Turnverein*

Unruhiger Auftakt im Bezirk

In der öffentlichen Bürgerfragestunde beanstandete ein Eppendorfer Bürger, dass die betreffend die Hegestraße (Nr. 46) gefassten Beschlüsse von der Bezirksverwaltung bisher nicht, verwirklicht worden seien und dass ein "Runder Tisch" ebenfalls nicht verwirklicht wurde. Was werde denn nun wann geschehen? Unser Bezirksamtsleiter Herr Rösler war um eine Antwort nicht verlegen, verwahrte sich aber gegen Vorwürfe wie "Kungeleien". Er halte den "Runden Tisch" für wichtig, an dem sich aber vornehmlich die Mieter, ihr Anwalt, der Investor und Herr Rösler als Leiter der Bezirksverwaltung, die Betroffenen also, zu beteiligen hätten.

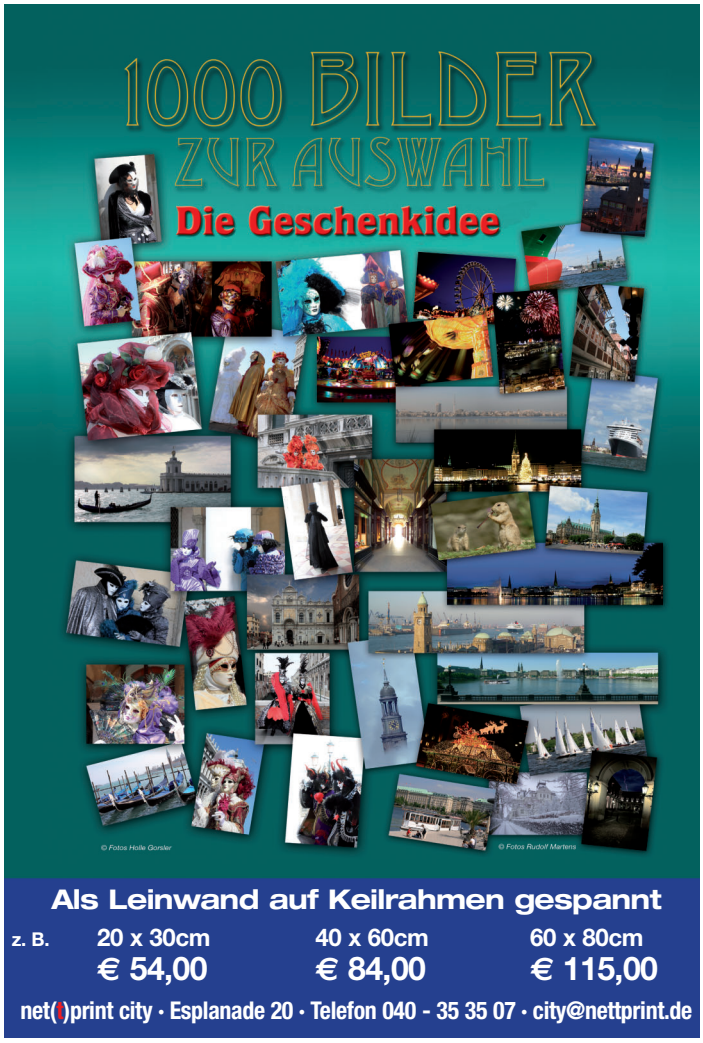
Mit heftiger Kritik an der Verkehrspolitik wartete die CDU-Fraktion auf. Die SPD-Politik schaffe Probleme, statt sie wegzuschaffen. Von Busbeschleunigung keine Spur, stattdessen Staus auf den Straßen infolge der Baustellen. Die SPD-Fraktion konterte, die Bauarbeiten seien auf den Straßen nun einmal erforderlich, nachdem die CDU hier nichts getan habe! Die FDP verteidigte wiederum die Kritik der CDU. Der Bürger hörte zu und denkt sich, wie soll ein Bus der HHA schneller vorankommen, wenn er die verkehrsberuhigenden Kreuzungs- und Fußgängerüberwegsampeln befolgen muss. Eigene Verkehrsampeln sind selten. Könnte man hier vielleicht beschleunigen oder auch die Fußgänger erst passieren lassen, wenn der Bus vorbeigefahren ist?

Ein Antrag der Fraktion "Die Linke", eine öffentliche Bürgerfragestunde in den Unterausschüssen "Bau" für die Regionen Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde und Dulsberg, Eppendorf-Winterhude sowie Fuhlsbüttel-Nord vorzusehen, fiel auf Bedenken der anderen Fraktionen. Schließlich gebe es die gesetzliche Grundlage in § 16 Bezirksverwaltungsgesetz, und in den Regionalausschüssen seien Fragestellungen möglich. Im übrigen sei ein Baugenehmigungsantrag eine Sache des Grundeigentümers und nicht ein Politikum. Der Hauptausschuss wird hierüber noch nachdenken.

Positiv fiel ein Antrag von SPD und FDP aus, auch bei Straßen mit Tempo 30 vor Schulen "Zebrastreifen" zur Sicherheit von Schülern einzurichten. An sich ist so etwas bei Straßen mit Tempo 30 nicht mehr vorgesehen. Aber gerade bei Kindern ist das Bessere der Feind des Guten. Denn auch bei Tempo 30 muss nicht generell vor einem passierenden Fußgänger gehalten werden.

In Langenhorn soll der Name Konjetznystraße (ehem. Arzt im UKE) geändert werden wegen SA- und Parteizugehörigkeit. Die Kulturbehörde soll sich äußern, so der zustimmungsgestärkte Antrag der Grünen-Fraktion.

Im Ergebnis: Es war zügig verhandelt worden (eineinhalb Stunden). **P.N.**



Immobilien zu verkaufen ist kein Kunststück.

Es ist eine Leidenschaft.

Mein Name ist Dirk Schmütsch. Und Immobilien sind meine Leidenschaft. Wenn Sie eine Immobilie in und um Eppendorf suchen oder verkaufen wollen, bin ich der richtige Ansprechpartner für Sie. Persönlich. Kompetent.

Besuchen Sie mich online oder rufen Sie mich einfach an!

ONLINE www. schmuetsch-immobilien.de

TELEFON 040 / 43 27 57 60

SCHMÜTSCH IMMOBILIEN

Romanstoff vom Isemarkt

Von Hamburgs berühmtesten Markt kommen die meisten Eppendorfer mit Taschen voller Obst und Gemüse nach Hause, die Autorin Soluna Bach mit dem Kopf voller Geschichten. In ihrem Roman "Hühner und Handtaschen" lässt sie die gegensätzlichen Welten von bodenständigen Marktleuten und betuchten Snobs aufeinander prallen.

"Das war wieder Eppendorf wie es leibt und lebt!" Dieser Satz, empört von einem Markthändler quer über den Isemarkt gerufen, gab den Anstoß für Soluna Bachs ersten Roman "Hühner und Handtaschen". Im Mittelpunkt stehen zwei Protagonistinnen, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Wenn die Geflügelverkäuferin Maren aus Schleswig-Holstein auf die verwöhnte Eppendorferin Sidonie trifft ist das nicht nur ein kleiner Zusammenprall sondern ein wahrer Culture-Clash: "200 Gramm Puten-Coppa", verlangt eine Stimme, "dünn geschnitten". Es klingt wie eine Drohung. Maren schaut auf und ist ab sofort in Alarmbereitschaft. Vor ihr steht blondes, makelloses Eppendorf. Weiblich, jung, kleine Kinder, vermutlich reicher Mann. Die gefährlichste Kategorie.

Und die Sensoren von Geflügel-Frau Maren funktionieren einwandfrei. Nachdem Maren über den korrekten Artikel für Coppa ("Es heißt DIE Coppa!") aufgeklärt und ihr Tresen "wütend mit derben Panama Jack-Outdoor-Survival-Stiefelchen" von Sidonies verzogenen Söhnen traktiert wurde, entwickelt sich ein leidenschaftlicher Hass zwischen den beiden Frauen.

Soluna Bach begleitet das Schicksal der beiden Kampf-Hennen und wechselt die Szenerie filmschnittartig zwischen der opulenten Eppendorfer Altbauwohnung, die Sidonie mit ihren Kindern und Mann Leo, einem erfolgreichen Werber bewohnt, und Marens Hof im schleswig-holsteinischen Bokelrehm. Wenn Sidonie vormittags um kurz nach elf ihren ersten Espresso zu sich nimmt, eine asiatische Algenmaske auflegt und sich vom Hausfrauen- und Mutterleben heillos überfordert fühlt steht die resolute Maren schon seit fünf Stunden mit ihrem Anhänger auf dem Isemarkt. Eines haben die Beiden aber doch gemeinsam: Ihre Beziehungen sind am Zerbrechen. Als Leo sich von Sidonie trennt beginnt ihr sozialer Abstieg aus der Eppendorfer Society, den sie mit zahlreichen verzweifelten Versuchen aufzuhalten versucht. Und auch Marens Glück zerbricht. Als die Feindinnen sich ausgerechnet beide in den Markthändler Robert vergucken kreuzen sich ihre Wege noch einmal und nehmen einen ganz anderen Verlauf als anfangs gedacht…

Autorin Soluna Bach an ihrem Romanschauplatz, dem Isemarkt
Hühner und Handtaschen, ISBN 978-3-00-040636-2

Lieblings-Stadtteil im Wandel

Wer den Isemarkt und seinen Mikrokosmos aus unterschiedlichsten Menschen und charakteristischen Ständen kennt wird "Hühner und Handtaschen" mit dem größten Vergnügen und Schadenfreude für den steilen Abstieg der arroganten Sidonie lesen. Und vermutlich auch viele Déjà-vu-Erlebnisse haben.

"Aber es ist alles erfunden", beteuert Autorin Soluna Bach.

"Ich habe oft Konflikte zwischen Marktleuten und sogenannten typischen Eppendorfern miterlebt. Sidonie setzt sich aus zwei, drei Personen zusammen, die ich beobachtet habe. Aber es ist reine Fiktion, genau wie bei den Marktleuten. Ich habe auch nie persönliche Gespräche geführt. Ich stelle mir gern Geschichten zu den Charakterköpfen, die ich auf dem Isemarkt treffe, vor."

Für ihren ersten Roman wählte die Debütantin das Pseudonym Soluna Bach, ein Anagramm aus ihrem richtigen Namen. "Ich hatte Bedenken, im Internet gemobbt zu werden", erzählt die aparte blonde Autorin. "Aber die Reaktionen waren überraschend gut, ich habe viel positives Feedback bekommen. Einige Leser erzählten mir, dass sie Tränen gelacht hätten."

Mehr als 20 Jahre lebte Soluna Bach direkt an der Isestraße und hat den Wandel des Stadtteils hautnah miterlebt. "Es wird luxuriöser hier, viele Normalverdiener werden verdrängt. Wer Geld hat glaubt, er könne sich alles erlauben. Es wäre schön, wenn diese Leute sich mal überlegen, wie es auf der anderen Seite zugeht. Denn der Seitenwechsel kann ja wie bei Sidonie durch Scheidung ganz schnell gehen." Aus der Autorin sprechen nicht Sozialneid oder Verbitterung, sie beobachtet die Geschehnisse um sich herum mit Gelassenheit und viel Neugierde für Menschen. "Ich bin hier wahnsinnig gern, Eppendorf ist immer noch mein Lieblingsstadtteil mit seinen vielen kleinen Läden, den schönen Cafés und Restaurants."

Geschrieben hat Soluna Bach, die visuelle Kommunikation mit dem Schwerpunkt Illustration studiert hat, schon seit ihrer Schulzeit. "Immer wenn ich Menschen sehe, stelle ich mir vor, was sie machen und spinne Geschichten", erzählt Bach, die lange Zeit in der Werbung tätig war und nun in der medizinischen Illustration ihr Arbeitsfeld gefunden hat. "Mein Beruf ist meine Leidenschaft, ich male und zeichne eigentlich immer". Auch das Cover von "Hühner und Handtaschen" hat sie selbst illustriert.

Edel-Italiener als Babysitter für Wohlstands-Kids

Beim Schreiben ihres Isemarkt-Romans hatte Bach Bedenken, die versnobte Sidonie überspitzt dargestellt zu haben. "Aber

GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K
Goernestraße 2 / 20249 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Die Eppendorfer Sportbar
mit 1 Leinwand
und 2 Großbildschirmen!
Bei Fiete
„Bei Fiete" gibt es nicht nur ein frisch gezapftes Bier, sondern auch die
HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.
Inh. „Heiner" Meinicke
Martinistr. 30 in 20251 Hamburg
www. bei-fiete.de · Telefon 040 - 429 164 16
Mo-So ab 15 Uhr

viele Verkäuferinnen und Freundinnen erzählten mir, dass es in Wirklichkeit noch viel schlimmer sei und das arrogante Verhalten gegenüber Dienstleistern tendenziell zunimmt." Sie hörte Geschichten über eine Verkäuferin in einem Schuhgeschäft am Eppendorfer Baum, die von einer erbosten Kundin einen Schuh an den Kopf geworfen bekam oder über eine hysterische Frau an der Käsetheke, die sofort nach dem Geschäftsführer verlangte weil das edle Milcherzeugnis nicht korrekt geschnitten war. "Ich wurde in einer Zeit sozialisiert, als diese Gesellschaft noch anders war", überlegt Bach. Aber auch als ihr heute 26jähriger Sohn Anfang der 80er Jahre noch klein war, erlebte sie Wohlstandsverwahrlosung in Eppendorf, die sie auch in ihrem Roman schildert. Die Szene, in der Sidonie ihre kleinen Söhne beim Edel-Italiener ablädt um Shoppen zu gehen war schon vor mehr als 20 Jahren bittere Realität: "Freunde meines Sohnes wurden von ihren Müttern nachmittags einfach in der Martini-Pizzeria abgeladen. Mich haben Mütter gefragt, ob wir die Kinder nicht morgens in ein Taxi setzen wollen, weil sie keine Lust hatten, selbst zur Schule zu fahren." Soluna Bach schüttelt bei dieser Erinnerung den Kopf. "Es ist doch absurd, Kinder von klein auf zu Herrenmenschen zu dressieren." Sie selbst ließ sich davon nicht beeindrucken: "Ich bin geerdet und bodenständig." Das glaubt man der blonden Frau mit den freundlichen blauen Augen und der gelassenen Ausstrahlung sofort.

Insgesamt drei Jahre hat sie an "Hühner und Handtaschen" gearbeitet, ursprünglich sollte aus der Idee ein Drehbuch für eine Fernsehserie werden. Weiterhin schreiben wird die Autorin, die auch eine leidenschaftliche Leserin ist und die kleine Buchhandlung "Das Buch" in der Eppendorfer Landstraße liebt, auf jeden Fall. "Ich mag die Aha-Erlebnisse die ich mit Büchern habe, wenn formuliert wird, was mir durchs Herz geht." Ob sie jedoch ein weiteres Buch veröffentlichen würde, weiß sie nicht. Auch wenn das knapp 300 Seiten starke "Hühner und Handtaschen" streckenweise eine Kürzung vertragen könnte wäre es schade, wenn dieser scharf beobachtete, witzige und nie ins Klischee abdriftende Roman der einzige bliebe.

MF

Ein starkes Team
für einen starken Markt!

Eppendorf
Tel. +49-(0)40-468 63 10

Uhlenhorst/St.Georg
Tel. +49-(0)40-18 98 46 00

Winterhude
Tel. +49-(0)40-471 00 50

E+V Hamburg Immobilien GmbH
www.engelvoelkers.com/alster-elbe · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

Das KaiserReich stellt sich vor

Ilona Kaiser, Geschäftsführerin vom KaiserReich, freut sich zusammen mit Raul Palomino, ebenso wie Ilona Wimpernstylist für xtreme lashes, über den "Expert", die höchste Auszeichnung als einer der bester Wimpernstylisten Deutschlands, die Raul erhielt.

Zum Team gehören die Kosmetikerinnen Andrea Rosenow und Sabrina Lohmann sowie die Masseurin Petra Treske, die ihren Gästen eine kleine Wellnessreise "einmal durch die ganze Welt" bieten. Alle vier sind zudem in der Mesotherapie ausgebildet, dass u.a. auch bei der Behandlung von Akne eingesetzt und darüber hinaus auch im Bereich der Lymphdrainage zum Einsatz kommen kann. Mit der Mesotherapie erreicht man nicht nur eine deutliche Reduzierung der Falten, auch die sogenannten Altersflecken sind weit weniger sichtbar!

"Die Fachkompetenz jedes einzelnen Spezialisten bündeln wir mit einem Höchstmaß an Qualität durch Teamarbeit", so Ilona Kaiser. Ilona Kaiser hat hier ihr erstes Projekt erfolgreich in Eppendorf in der Erikastraße 74 eröffnet. "Unsere Kosmetik und Düfte sind Produkte aus der Natur: identisch, ehrlich und rein. Du bist etwas ganz Besonderes und erhältst etwas ganz Besonderes! Trotz der Exklusivität unserer Produkte bieten wir diese im erschwinglichen Preissegment an." Es werden drei Pflegemarken angeboten: THALION, Algenkosmetik aus der Bretagne für Gesicht, Körper und Nahrungsergänzung. Cica med, dermatologisch von Hautärzten aus Schweden entwickelt. Omnisens, Gourmetkosmetik aus Paris, Peeling aus Mandeln und Hibiskus auf naturidentischer Basis. Make-up wird dem Gast aus der Serie "Young blood" mitsamt "Schminken lernen" angeboten. Den Nagellack von "butter", London, gibt es in 20 Farbtönen mit den dazugehörigen Nagelpflegeprodukten. Das KaiserReich-Team besucht regelmäßig die Kosmetikmessen in Düsseldorf und München. Für die Gäste in Hamburg und Eppendorf präsentiert das KaiserReich eine Prämiere: sechs unisex Düfte für Sie und Ihn, kreiert von den größten Duftnasen der Welt, handverlesen und exquisit! "Hier und nur bei uns", betont Ilona Kaiser. Abgerundet wird das Angebot mit Accessoires wie Schmuck, Taschen und Schuhen nach dem Motto "trendy und hip", alles, außer: gewöhnlich! Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in Hamburg!

AD

GOTTES-DIENSTE

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Johannis-Eppendorf
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg · Telefon 040 / 47 79 10

2. Feb. 10:00 Evangelische Messe · Pastor Knauer, Predigt: Pfarrer Schaube • **5. Feb. 19:00** Evangelische Messe · Pastor Dr. Melsbach • **9. Feb. 10:00** Evangelische Messe · Pastor Knauer, Predigt: Provikar Tim Rathjen • **12. Feb. 19:00** Evangelische Messe · Pastor Knauer • 16. Feb. **10:00** Evangelische Messe · Pastor Knauer • **19. Feb. 19:00** Evangelische Messe · Pastor Dr. Melsbach • **23. Feb. 10:00** Evangelische Messe · Pastor Dr. Melsbach • **26. Feb. 19:00** Evangelische Messe · Pastor Knauer

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Martinus-Eppendorf
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg · Telefon 040 / 48 78 39

2. Feb. 10:00 Abendmahlsgottesdienst · Pastor Thomas • **9. Feb. 10:00** Abendmahlsgottesdienst · Pastor Thomas /Antje Holst, mit Kirchencafé • **16. Feb. 10:00** Predigt-Gottesdienst · Prädikantin Sabine Burke • **23. Feb. 10:00** Abendmahlsgottesdienst · Pastorin Müsse

St. Markus - Hoheluft
Heider Straße 1 · 20251 Hamburg · Telefon 040 / 420 19 48

1. Feb. 10:30–12:00 Kinderkirche · Anne-Meike Seggewies + Team • **2. Feb. 10:00** Abendmahlsgottesdienst · Pastor M. Dülge • **3. Feb. 9:00** Kinderandacht · Diakon J. Stölting • **9. Feb. 10:00** Predigtgottesdienst · Pastor M. Dülge, Diakon J. Stölting · KonfirmandInnen-Taufen • **16. Feb. 10:00** Predigtgottesdienst · Pastor M. Dülge • **17. Feb. 9:00** Kinderandacht · Diakon J. Stölting • **23. Feb. 10:00** Familiengottesdienst · Pastorin C. Halisch • **24. Feb. 9:00** Kinderandacht · Diakon J. Stölting

Hauptkirche
St. Nikolai am Klosterstern
Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg · Tel. 040 / 44 11 34-0

2. Feb. 10:00 Abendmahlsgottesdienst (Wein) · Predigtreihe: Opfer, Gericht, Zorn – Was hat das mit Gott zu tun? Predigtreihe über schwere Brocken: „Opfer“ · Pastor C. Jaeger • **9. Feb. 10:00** Gottesdienst · Predigtreihe: Opfer, Gericht, Zorn – Was hat das mit Gott zu tun? Predigtreihe über schwere Brocken: „Gericht“ · Hauptpastor und Propst J.H. Claussen • **16. Feb. 10:00** Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) · Predigtreihe: Opfer, Gericht, Zorn – Was hat das mit Gott zu tun? Predigtreihe über schwere Brocken: „Zorn“ · Pastor M. Watzlawik • **23. Feb. 10:00** Familiengottesdienst · Pastor M. Schneider

St. Anschar zu Hamburg
Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

1. Feb. 18:00 Messe · Pastor Schultz • **2. Feb. 10:00** Messe · Pastor Schultz • **9. Feb. 10:00** Messe · Pastorin Lademann-Priemer • **16. Feb. 10:00** Messe op Platt · Pastor Lohmann • **23. Feb. 10:00** Messe · Pastor U. Rüß • **25. Feb. 11:00** Predigtgottesdienst · Pastor Goßmann

Neuapostolische Kirche
Hamburg-Eppendorf
Abendrothsweg 18

Gottesdienste jeden Sonntag um 9:30 und jeden Mittwoch um 19:30 Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.nak-norddeutschland.de Link: Bezirke + Gemeinde → Bereich Hamburg → Hamburg Nord → Hamburg-Eppendorf

Kirchenkonzerte Februar 2014

St. Johannis

1. Februar 18.00 Uhr	„da cantare et sonare nel lauto“ Lieder und Lautenmusik der Renaissance
8. Februar 18.00 Uhr	„Music for a while“ Henry Purcell, Thomas Morley, John Dowland Ensemble Il Suono
15. Februar 18.00 Uhr	„trio con aura“ unterwegs durch europäische Musikmetropolen der Renaissance und des Barocks. Ruffo, Philidor, Vivaldi
22. Februar 18.00 Uhr	Violinsonaten des Barocks: Baltzar, Händel, Bach

St. Nikolai

1. Februar 19.00 Uhr	11. Hamburger Gospel-Blues-Night
12. Februar 17.00 Uhr	**2. Harvestehuder Orgelkonzert 2014 – Orgelkonzert für „kleine“ und „große“ Kinder** Michael Bender: „Die fürchterlichen Fünf“
14. Februar 19.30 Uhr	Vorlesen am Abend, Iwan Bunin: „Über der Stadt“ / „Ein Epitaph“ – Literatur und Musik am Feierabend
16. Februar 18.00 Uhr	**1. Emporenkonzert 18.00 Uhr „Terzett“ –** Max Reger: Serenade op. 141a für Violinen und Viola, Antonin Dvořák: Terzetto C-Dur op. 74, Eugene Ysaye: Trio für zwei Violinen und Viola »Le Londres«, Dmitri Schostakowitsch: Fünf Stücke für zwei Violinen und Viola
22. Februar 19.00 Uhr	Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem
26. Februar 20.00 Uhr	Gute Musik! – Böse Musik? Gespräche über musikalische Ästhetik und Moral am Beispiel von Richard Wagner und Johann Sebastian Bach 1. Abend: Richard Wagner

St. Martinus

2. Februar 16.00 Uhr	Wolfgang A. Mozart „Die Zauberflöte“ – Szenische Aufführung der Oper mit Solisten und Chor des Opernensemble Hamburger Mozarteum
16. Februar 18.00 Uhr	W.A. Mozart „Krönungsmesse“, A. Bruckner „Vier Orchesterstücke“, Chor a cap - Motetten von Mendelssohn-Bartholdy, A.Bruckner, J. Rheinberger

St. Markus

14. Februar 19.30 Uhr	„ Frecher Valentinstag“ – musikalisches Kabarett, Melodien von Georg Kreisler, Zarah Leander, Marlene Dietrich u.a.

St. Anschar

1. Februar 18.00 Uhr	Lichtmess – Heinrich I.F. Biber: Rosenkranzsonate IV, Nikolaus Bruhns: „Mein Herz ist bereit“, J.S. Bach: Erleucht auch meine finstren Sinne“ aus dem Weihnachtsoratorium
14. Februar 15.30 Uhr	Volkslieder singen im Gemeindehaus

Ertel

Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

www.ertel-hamburg.de

Evangelische Familienbildung Eppendorf

Familienkirche in St. Nikolai
Am 23. Februar von 10:00 - 11:00 Uhr feiern wir gemeinsam mit der Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern Familienkirche. Pastor Markus Schneider und das Team der Evangelischen Familienbildung laden Sie als Eltern mit Ihren Kindern, Großeltern, als Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Freunden und Bekannten von nah und fern herzlich zu diesem Familiengottesdienst ein.

Der Mensch in seinen Lebensbezügen – Vernissage
Da sein - So sein
Mit ihren Bildern hält Eva Sturz alltägliche Lebensbegegnungen fest, die den Menschen in der Intensität des Augenblicks zeigen. In poetischer Dichte begegnen wir Menschen in den Geschehnissen des Alltags, in ihren Beziehungen, in ihren Familien, in ihrem Dasein. Die Bilder, die überwiegend in Acryltechnik bearbeitet sind, vermitteln malerische kleine Episoden, Szenen, in die man sofort eintauchen möchte.
Do. 27.02.2014 · 18:00–21:30 Uhr

Frauen-Kleider-Markt
Secondhandmarkt von Frauen für Frauen – Schöne, modische Sachen in guter Qualität. Genießen Sie den Flohmarkt in entspannter Atmosphäre mit vielen netten Begegnungen in unserer schönen Villa. Die Cafeteria ist in der Zeit von 16 bis 19 Uhr geöffnet.
Fr. 14.02.2014 · 16–19Uhr · Eintritt kostenlos

auf Maß
Regal, Schrank, Bett, Tisch
Schiebetür, Heizkörperverkleidung
Möbelbemalung
Vergolderei
zum Verlieben
Beratung daheim
Bilderrahmung > 2500 Muster
☎ 81 99 65 35
bettinanohe.de
Ludolfstr. 39 • HH-Eppendorf
Gemäldereinigung • 8000 Ideen Kunstdrucke u.a.
Chagall, Picasso, Monet, Degas, Warhol, Dix, ...

Flohmarkt für Baby- und Kinderkleidung
Der Renner! Hier finden Sie bestimmt etwas Passendes für Ihr Kind.
Sa. 15.02.2014 · 14–17 Uhr · Eintritt kostenlos

Aus alt mach neu!
Gestalten mit Recyclingmaterial
Ihr kennt das doch sicher auch: Zu Hause stapeln sich alte Plastiktüten, Tetrapacks oder alte Zeitungen, die dann am Ende achtlos weggeworfen werden... Unter Anleitung gestaltest Du, aus dem vermeintlichem Müll kleine Unikate und tolle Geschenkideen: Handyhüllen, Geschenktüten, Federmäppchen oder sogar Portemonnaies. *Bitte mitbringen: Dekorative Plastiktüten, Tetrapacks und Zeitungspapier.*
Für Kinder ab 9 Jahren
Sa. 08.02.2014 · 11–14 Uhr · € 15,00 · zusätzlich pro Kind ca. € 3,00 Materialkosten

Ein Wochenend-Nähkurs
Für Mädchen und Jungen von 12–14 Jahren – Shirts, kurze glockige Röcke oder einfache Shorts sind nur Beispiele für ein leicht zu nähendes Teil. Wenn ihr Spaß am Nähen habt, ist nach dem Wochenende euer Teil fertig und der Start in das Frühjahr perfekt. Wir werden ein Schnittmuster ausarbeiten, die Schnittteile aus Stoff zuschneiden und danach euer Kleidungsstück nähen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Empfohlen werden nähleichte Schnitte. Telefonische Modellbesprechung vor Kursbeginn.
Maximal 5 TeilnehmerInnen.
Bitte mitbringen: Stoff vorgewaschen, Schnittmuster, Passendes Nähgarn, Stoffschere, Papierschere, Stecknadeln, Nähnadeln, Schneiderkreide, Bleistift, Schreibpapier.
Fr. 21.02.2014 · 16–19:00 Uhr
Sa. 22.02.2014 · 10–15:30 Uhr
€ 55,00

MyBoshi, Hatnut, Beanie...
Coole, trendige Kopfbedeckungen für jede Jahreszeit – In diesem Kurs lernst Du, Deine selbst entworfene Mütze zu häkeln. Zunächst bekommst Du die Grundlagen vermittelt. Wir üben Luftmaschen, feste Maschen und Stäbchen. Stellt Euch eine Gruppe (4–6) zusammen, und wir überlegen einen Termin. Freitag 16:00 - 19:00 Uhr und Samstag 10:00 - 13:00 Uhr oder Samstag 10:00 - 16:30 Uhr inkl. einer halben Stunde Pause.
Für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren
Fr. 21.02.2014 · 15–18 Uhr
Sa. 22.02.2014 · 10–13 Uhr
€ 36,00 zzgl. Materialkosten

9 x klug - Eine Vortragsreihe zur Erziehung
In einem Gemeinschaftsprojekt aller Häuser im Großraum Hamburg bietet die Evangelische Familienbildung eine neu konzipierte Reihe mit Vorträgen zu aktuellen Themen an, die ganz besonders im Fokus des Familienalltags stehen.
Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Veranstaltungsorte!
Vortrag 1: Buchvorstellung: Allererste Liebe – Wie Babys Glück und Gesundheit lernen
Do. 20.02.2014 · 19–21:00 Uhr
€ 12,00
Evangelische Familienbildung Eppendorf, Loogeplatz 14/16

Kulturhaus Eppendorf
Julius-Reincke-Stieg 13a
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 2. Februar, 14:30
Ausstellungseröffnung: Schularbeiten – Kunst aus den Köpfen der Schüler · Eintritt frei

Sonntag, 2. Februar, 16:30–18:30 (Einlass 16:00)
Zu Gast im Kulturhaus: Happy Sunday Dance, www.karlamueller-tanz.de · € 10,—

Mittwoch, 5. Februar, 19:00
Lesung: Christa Laas - Für Angela · Eintritt frei

Freitag, 7. Februar, 20:00
Mischpoke – Dos Lebn iz a Kreis – Klezmer high life!
www.mischpoke-hamburg.de
25-Jahre-Rabatz-25-Prozent-Rabatt-Jubiläumspreis: € 9,75 statt € 13,—

Sonnabend + Sonntag, 8. + 9. Februar, 11:00 – 17:00
Tausendschön - Frauen machen Flohmarkt · Eintritt frei

Freitag, 14. Februar, 20:00
GEMA nach Hause – die Liedermacher-Show außerhalb des Mainstream,
www.schriftstehler.de
€ 10,-/€ 8,- (Gutschein im Kulturhaus-Programm!)

Freitag, 21. Februar, 20:00
Die fabelhafte Kultimulti-Show,
www.kultimulti-show.de
€ 12,-/€ 10,-

Freitag + Sonnabend, 21. + 22. Februar, 20:00
EXIL - musikalische Theatersatire, Veranstalter: crazyartists e.V. · Ort: Kirche St. Martinus, Martinistr. 31 · € 10,—/€ 5,—

Sonnabend, 22. Februar, 19:00
Reisen & Speisen: Grönland, Bildervortrag mit landestypischem Buffet · € 22,—/€ 18,— (inkl. Buffet), Res. 481548,
karten@kulturhaus-eppendorf.de

Sonnabend, 22. Februar, 19:00
Madrigalchor Eppendorf unterwegs,
www.madrigalchor-eppendorf.de
Ort: Hauptkirche St. Nikolai, Harvestehuder Weg 118
€ 12,—/€ 18,—/€ 28,— (VVK + € 1,—)

Sonntag, 23. Februar,16:00
Kindertheater: Das tapfere Schneiderlein oder ‚Frechheit siegt'. Roadmovie für die Bühne für alle ab 4 Jahre. www.tamalan-theater.de
€ 4,50/€ 6,—

Donnerstag, 27. Februar, 10:00
Frauenfrühstück mit kulturellem Beitrag: Biodanza · € 3,- (ohne Getränke)

Freitag, 28. Februar, 20:00
Axel Burkhardt: Bass und Poesie – Der falsche Hase
www.axel-burkhardt.de
Foto: Christian Kalnbach
€ 13,-/erm. € 11,-

Kundalini-Yoga
Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene – Kundalini-Yoga vitalisiert und kräftigt den Körper. Die Körperwahrnehmung wird geschult und wir kommen wieder in Kontakt mit uns selbst. Üben ohne Leistungsdruck, die Achtsamkeit steht im Vordergrund. Die eigenen Grenzen wahrnehmen und respektieren.
Sie lernen: Körperübungen zur Kräftigung der Muskulatur, Atemübungen, Tiefenentspannung mit geführter Visualisierung und einer abschließenden Meditation begleitet von Mantra-Musik.
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, kleine Decke, stilles Wasser zum Trinken.
Am Morgen
10 x Do. 06.02.–17.04.2014 · 09:30–11 Uhr · € 77,00
Am Abend
11 x Mo. 03.02.–14.04.2014 · 18–19:30 Uhr · € 84,00

infoEppendorf.de

Kräuterseminarreihe „Mit Kräutern fit durchs Jahr"
Heilkräuter haben unterschiedliche Wirkungen. Wir lernen Heilpflanzen kennen, die reinigend, beruhigend, ausgleichend, abwehrstärkend, hustenstillend oder entkrampfend wirken. Nach einer kurzen Einleitung zum jeweiligen Seminarthema, lernen Sie jedes Kraut mit seinen spezifischen Heilwirkungen kennen. Sie erfahren, wie man Kräuter anwenden kann (als Tee, Tinktur, Heilwein oder Badezusatz) und wofür sie gut tun. Sie probieren einzelne Tees oder Ihren selbst kombinierten Kräutertee.
Erkältungszeit – mit Kräutern heilen und die Abwehr stärken
Mi. 05.02.2014 · 19–21Uhr
€ 11,00
Reinigung und Entschlackung Frühjahrskur
Mi. 12.02.2014 · 19–21 Uhr
€ 11,00
Entspannung, Stressabbau und guter Schlaf
Mi. 26.02.2014 · 19–21 Uhr
€ 11,00

Das EBV Wanderjahr 2013

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Martinistraße 33, 20251 Hamburg,
Tel. 040/46 96 11 06 · Fax 040/46 96 11 07
EBV1875@t-online.de

Im **Februar** war wieder die traditionelle Grünkohlwanderung. Diesmal durch eine herrliche Winterlandschaft von Aumühle nach Witzhave und zurück.

Im **März** wanderten wir von Neugraben über Neuenfelde nach Cranz.

Im **April** gab es eine Wanderung von Wedel über Fährmannssand und die Carl Zeiss Vogelstation nach Hetlingen.

Im **Mai** ging es mal wieder von Buxtehude über Königreich nach Cranz.

Im **Juni:** die immer wieder gern genommene Wanderung von Ohlstedt nach Kayhude

Im **Juli** liefen wir von Schenefeld durch den Klövensteen nach Wedel.

Im **August** gab es wieder eine Heidewanderung. Der Weg ging von Handeloh über Wehlen und Wesel nach Undeloh.

Im **September**, am Tag des offenen Denkmals, fuhren wir nach Lauenburg. Von hier wanderte die Gruppe über Schnakenbek und "Alter Sandkrug" nach Tesperhude.

Im **Oktober:** per Bahn nach Büchen. Hier wurden wir bereits zu einer geführten Wanderung erwartet. Sie ging durch Büchen und Umgebung. Im Lindenkrug in Witzeeze konnten wir uns stärken, um dann im Bogen wieder nach Büchen zu gehen.

Im **November** gab es eine schöne Herbstwanderung von Ohlstedt über Jersbek nach Bargteheide.

Drei weitere Nachmittagswanderungen haben wir ab September neu eingeführt. Die erste ging dann gleich von Stellingen durch den Schulgarten im Volkspark bis zum Dahliengarten und nach Osdorf. Bei dieser Wanderung hatten wir das Glück, uns in einem Kleingarten beim dortigen Imker mit Honig einzudekken. Im Oktober wanderten wir von Finkenwerder entlang der Süderelbe nach Neuenfelde. Und im November liefen wir mal wieder von Blankenese durch das Trepppenviertel, über den Bismarkturm nach Falkenstein und zurück.

Soweit der Blick zurück. In diesem Jahr erwarten uns auch wieder viele schöne Ziele in und um Hamburg herum. So sieht man zwischen Geesthacht und dem "Alten Sandkrug" wieder deutlich Spuren von Bibern, die sich hier angesiedelt haben. Im Duvestedter Brook sind kapitale Rothirsche zu Hause. Nebenan brüten Kraniche, Graureiher und viele andere Arten. Es bietet sich eine abwechslungsreiche Flora und Fauna im Brook an, der zu einem Drittel aus Wald, aus Moor und Heide und aus Wiesen und Weiden besteht. Hier findet man sogar eine Herde Galloway Rinder. Und im Mai wenn das Wollgras blüht, mutet es an, als würde man durch eine Baumwollplantage gehen, ein herrlicher Anblick.

Es ist Zeit, die Wanderschuhe zu schnüren und die etwas eingerosteten Glieder in Schwung zu bringen. Los geht es am **23. Februar 2014** mit dem **Grünkohlwandern**! Treffpunkt ist wie immer um 9.00 Uhr am U-Bahnhof Kellinghusenstraße. Anmeldung ist bis zum **19. Februar** erwünscht. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Bis dann,
Günther Wegener

Rezept im Februar

Kaninchen im Salat

Zutaten für 4 Personen:
200 g Kaninchenrückenfilets
4 Karotten
200 g Brechbohnen (TK)
Eisbergsalatblätter
Schnittlauchröllchen
2 EL Butter
1 EL Senf, 2 EL Öl, 3 EL Weinessig
100 g saure Sahne
Salz, Pfeffer

Zubereitung: Senf, Öl, Weinessig, saure Sahne, Pfeffer und Salz zu einer Sauce verrühren. Möhren schälen, in dünne Scheiben schneiden und zusammen mit den TK-Bohnen im Salzwasser mind. 5 Min. garen lassen. Das Gemüse sollte nach dem Abgiessen noch bissfest sein. Die Filets in der Butter von beiden Seiten ca. 3-4 Min. anbraten, anschließend würzen. Das Gemüse und die Salatblätter auf den Tellern anrichten, das Fleisch in Scheiben schneiden und darauf verteilen. Die Sauce darüber träufeln und mit Schnittlauchröllchen bestreuen.
Guten Appetit. Brigitte.

FRANK HOFFMANN
IMMOBILIEN

Geschwister Thore & Nicole Hoffmann
Familienunternehmen aus Überzeugung
• Verkauf
• Vermietung
• Wohn-/Gewerbe-/ Anlageimmobilien
Kompetent
Modern
Nachhaltig
Tel.: 040/86 64 55 95
www.frankhoffmann-immobilien.de
ivd